root - service ag
Wydenstrasse 29 | 8575 Bürglen
T +41 (0)71 634 80 40 | info@root.ch
web.root.ch

Update-News

Perigon Spitex Neuerungen 2023.2

Dokumentennummer: UN-2023.2
Programmversion: 2023.2
Letzte Aktualisierung: 29. August 2023

Impressum / Copyright / Ausgabedaten

Impressum

root-service ag
Wydenstrasse 29
8575 Bürglen

Telefon: +41 (0)71 634 80 40
E-Mail: info@root.ch
Internet: web.root.ch

Copyright

Copyright © by root-service ag. Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Dokument darf reproduziert (Druck, Fotokopie oder ein anderes Verfahren) oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Jedoch darf kein Teil dieses Dokuments in irgendeiner Form ohne schriftliche Genehmigung durch die root-service ag verändert werden. Für Folgeschäden, welche aufgrund unautorisierter Änderungen entstehen oder entstanden sind, lehnt die root-service ag jegliche Ansprüche vollumfänglich ab.

Bei der Zusammenstellung von Texten und Abbildungen wurde mit grösster Sorgfalt vorgegangen. Die inhaltliche und technische Fehlerfreiheit wird ausdrücklich nicht zugesichert. Der Einsatz und die Nutzung dieses Dokuments fällt ausschliesslich in den Verantwortungsbereich des Nutzers.

Alle erwähnten Marken- und Produktnamen sind Warenzeichen der jeweiligen Rechteinhaber. Das Fehlen einer entsprechenden Kennzeichnung in der Dokumentation bedeutet nicht, dass es sich um einen freien Namen handelt.

Ausgabedaten

Ausgabedatum Dokument: 11. April 2023
Letzte Aktualisierung: 29. August 2023

Inhalt

1 Allgemeine Informationen zum Perigon Spitex 2023.2 1

2 Perigon Hello Neuerungen 2023.2 6

3 Perigon Central Neuerungen 2023.2 7

4 Caracal Neuerungen 2023.2 17

5 Perigon Dispo Neuerungen 2023.2 20

6 Perigon RAI Neuerungen 2023.2 24

7 Perigon Care Neuerungen 2023.2 26

8 Perigon Mobile Neuerungen 2023.2 32

9 Im Perigon Spitex zukünftig nicht mehr verfügbare Funktionen 2023.2 34

1 Allgemeine Informationen zum Perigon Spitex 2023.2

Hinweise

- Für die Schulungen beim Update empfehlen wir, die benötigten Unterlagen in der Online-Hilfe im Kapitel **Update-News** (Online-Hilfe > Downloads > Update-News) auszudrucken und die einzelnen Module entsprechend dem Ablauf der Schulung zu sortieren.
- Alle aktuellen Schulungsunterlagen sind als PDF-Datei im Bereich **Schulungsunterlagen** der Online-Hilfe (Taste F1) verfügbar.
- Eine Übersicht über die Update-News der letzten Jahre finden Sie unter help.root.ch/de/updatenews/spitex.
- Abonnieren Sie unter web.root.ch/news unseren Newsletter und erhalten Sie regelmässig aktuelle Informationen über unsere Produkte.

Änderungen in diesen Update-News

Datum	Verfügbar ab Version	Änderung	Abschnitt
11.04.2023	-	Erstveröffentlichung	-
12.06.2023	2023.2.03	Bei der automatischen Speicherung von Rechnungen und Mahnungen wurde die Möglichkeit, die Dokumente nur im Perigon Docs zu speichern, wieder entfernt.	Abschnitt «Automatische Speicherung von Rechnungen und Mahnungen als PDF-Datei im Perigon Docs» auf Seite 12

Datum	Verfügbar ab Version	Änderung	Abschnitt
20.06.2023	-	Präzisierung zukünftiger Zugriff/Support von Geräten mit macOS.	• Abschnitt «Zugriff auf Swiss Cloud mit dem Betriebssystem macOS von Apple wird nicht mehr unterstützt» auf Seite 36 • Abschnitt «Vorankündigung: Umstellung von RAI-Cloud- und Perigon Office-Kunden» auf Seite 36

1.1 Neue Systemanforderungen ab der Perigon-Version 2024.1 (Veröffentlichung: Januar 2024)*

Für das Perigon Spitex gelten **ab der Perigon-Version 2024.1** (Veröffentlichung: 1. Januar 2024) neue Systemanforderungen. Die Systemanforderungen sind auf unserer Website (web.root.ch > Perigon Spitex > Support) als PDF-Datei und in der Online-Hilfe 2023.2 verfügbar. Prüfen Sie mit Ihrem Systembetreuer, ob Ihre Hardware weiterhin den Mindestanforderungen entspricht. Erneuern Sie vor dem Update auf die Perigon-Version 2024.1 (und höher) – falls notwendig – rechtzeitig Ihre Hardware, damit Sie auch ab der Perigon-Version 2024.1 weiterhin problemlos mit dem Perigon Spitex arbeiten können.

Hinweise

- Swiss Cloud-Kunden der root-service ag erfüllen jederzeit die benötigten Mindestanforderungen für die Serverumgebung.
- **Bei Smartphones/Tablets werden die Android-Versionen 8.0 bis und mit 14.0 unterstützt.**
- Für die Einhaltung der Mindestanforderungen für Smartphones/Tablets sind alle Kunden (auch Kunden der Swiss Cloud) selbst verantwortlich.
- Bei der Verwendung von Perigon Docs benötigt der Server, auf welchem die Datenbank des Perigon Spitex läuft, einen Internetanschluss mit einer Datenübertragungsrate von mindestens 100 Mbit/s (Download) und 20 Mbit/s (Upload).

1.2 Cockpit für eine einfachere Kommunikation zwischen Ihnen und uns*

Für Sie, die Kunden der root-service ag, ist seit Januar 2023 das **Cockpit** verfügbar. Mit dem Cockpit wird die Kommunikation zwischen Ihnen und uns vereinfacht. Sie finden darin die Angaben zu Ihrer Organisation, welche bei uns erfasst sind. Im Cockpit können Sie die Telefonnummern, E-Mail-Adressen usw., über welche wir Sie erreichen, prüfen und anpassen und Sie können festlegen, wie wir Sie in einem Notfall erreichen. Ebenfalls sind im Cockpit Dokumente/Briefe und Rechnungen von uns an Sie verfügbar.

Aufruf

Das Cockpit ist seit Januar 2023 über unsere Website web.root.ch (oben links, direkt neben **Fernwartung starten**) und unter cockpit.perigon.ch verfügbar.

Voraussetzung

Damit Sie Ihre Daten im Cockpit anzeigen und bearbeiten können, benötigen Sie Perigon Hello.

Weitere Funktionen

Weitere Funktionen im Cockpit folgen in den kommenden Monaten.

Benutzerberechtigung
login.perigon.ch > Startseite > Benutzer > [Ihr Benutzername] > Berechtigungen pro Organisation

Damit Sie die Verbindungsangaben im Cockpit bearbeiten können, benötigen Sie im Perigon Hello für Ihre Organisation die Benutzerberechtigung **Organisation und Mandanten verwalten**.

1.3 Schulungsvideos für das Perigon Spitex und das Caracal auf Perigon Academy*

In der Perigon Academy finden Sie ab sofort aktuelle Schulungsvideos für das Perigon Spitex und für Caracal.

Aufruf

Die Perigon Academy ist unter academy.perigon.ch verfügbar.

Voraussetzung

Damit Sie sich am Perigon Academy anmelden können, benötigen Sie Perigon Hello.

Kosten

Der Zugang zur Perigon Academy ist für einen begrenzten Einführungszeitraum kostenlos. Ab wann der Zugang kostenpflichtig wird und wie hoch die Kosten sein werden,

erfahren Sie in zukünftigen Update-News.

Weitere Videos
Weitere Videos in der Perigon Academy folgen in den kommenden Monaten.

1.4 Auswahl der Adresse mit der Enter-Taste

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Wird bei der Adress-Suche in der Symbolleiste nur eine einzelne Adresse als Ergebnis angezeigt, kann neu diese Adresse direkt mit der `Enter`-Taste ausgewählt werden.

Beispiel
Im Menü **U100 Adresse** wird im Nachschlagemenü **Adresse** die Adress-ID 6794 eingegeben. Da die Adress-ID eindeutig ist, wird als Suchergebnis nur die Adresse von Lukas Primo angezeigt. Durch Betätigen der `Enter`-Taste wird die Adresse ausgewählt und angezeigt.

1.5 Umbenennung des Menüpunkts «Y104 Mein Benutzerkonto Perigon Hello»

Kundenwunsch von diversen Kunden

Der Menüpunkt, der das Perigon Hello Benutzerkonto im Webbrowser öffnet, heisst neu **Y104 Mein Benutzerkonto Perigon Hello** (bisher Y104 Mein Benutzerkonto).

1.6 Protokollierungen in weiteren Menüs verfügbar

Artikel- und BFS-Relevanzzuweisungen im Teilrechnungsempfänger
Im Menü **U112 Kunden** werden in der **Protokollierung** (Menüleiste > Vorgänge) auch Anpassungen an Artikel- und BFS-Relevanzzuweisungen (Im Register **Teilrechnung Empfänger**) angezeigt.

Änderungen am Versandtyp in den Verbindungsangaben
Im Menü **U100 Adresse** werden neu auch Änderungen am Versandtyp in den Verbindungsangaben protokolliert.

1.7 Mehrsprachigkeit für Perigon Docs-Ordnerbezeichnungen verfügbar

Kundenwunsch von Kunde 7250

Im Menü **Y511 Konfiguration Dokumentenordner** können neu die Ordnerbezeichnungen für die Perigon Docs-Ordner in Französisch und Italienisch erfasst werden.

Konfigurationen
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Systemeinstellung > Formulardefinition > Editor

Den Konfigurationseintrag **Mehrsprachigkeit aktivieren** anpassen, damit die Ordnerbezeichnungen in Italienisch und Französisch erfasst werden können.

2 Perigon Hello Neuerungen 2023.2

Die folgenden Perigon Hello Neuerungen sind bereits seit mehreren Monaten verfügbar. Die aktuellen Perigon Hello Neuerungen finden Sie in der Online-Hilfe für Perigon Hello (https://help.root.ch/de/hello > Perigon Hello Neuerungen).

2.1 Benutzername wechseln

Kundenwunsch von diversen Kunden

Bereits seit Ende Januar 2023 können die Benutzernamen der Benutzer direkt im Perigon Hello geändert werden. Neu ist es mit der Perigon Spitex-Version 2023.2 auch möglich, die Änderungen am Desktop im Menü **Y200 Benutzer** vorzunehmen.

2.2 Anmeldung ohne aktive E-Mail-Adresse

Kundenwunsch von diversen Kunden

Neu ist es möglich, sich am Perigon Hello ohne aktive E-Mail-Adresse anzumelden. Dazu muss eine entsprechende Anmelderichtlinie erfasst werden, in welcher das Kontrollkästchen **E-Mail Adresse des Benutzers bei Anmeldung verifizieren** deaktiviert ist.

3 Perigon Central Neuerungen 2023.2

3.1 Vereinfachter Ablauf beim Kunden-Austritt*

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Bei der Erfassung eines Kunden-Austritts musste der Austritt bisher an verschiedensten Stellen im Perigon Spitex manuell vorgenommen werden. Das hat dazu geführt, dass Kunden-Austritte nicht in jedem Fall vollständig durchgeführt wurden. Neu ist ein Kunden-Austritt im Perigon Spitex in die drei Abläufe **Administrativer Austritt**, **Pflegerischer Austritt** und **Austritt planbarer Kunde** unterteilt. Komplett neu ist der Ablauf **Administrativer Austritt**. Die beiden anderen, bereits bestehenden Abläufe, sind erweitert worden. Nach der Durchführung von allen drei Abläufen ist ein Kunden-Austritt vollständig. Zur Kontrolle, ob alle Austritte vollständig sind, ist ebenfalls neu das Menü **Y407 Unvollständige Austritte** verfügbar.

Administrativer Austritt

Im Menü **U100 Adresse** ist neu der administrative Austritt verfügbar. Beim administrativen Austritt werden administrative Informationen wie Notizen, Zugehörigkeiten zu Adressgruppen, Preislisten des Kunden usw. per gewünschten Datum abgeschlossen. Um den administrativen Austritt vorzunehmen, ist der Vorgang **Administrativer Austritt** verfügbar. Mit dem Vorgang öffnet sich ein Fenster, in welchem die benötigten Angaben für den administrativen Austritt erfasst werden.

> **Hinweis**
> Der Vorgang **Administrativer Austritt** ist auch im Menü **U101 Adressliste** verfügbar. Dadurch kann der administrative Austritt gleichzeitig bei mehreren Adressen durchgeführt werden.

Verfügbare Rechnungsfunktionen nach dem administrativen Austritt

Nach dem administrativen Austritt können bestehende Rechnungen storniert, Zahlungen für bestehende Rechnungen verbucht und auch Mahnungen erstellt werden. Da die Adressen nach dem administrativen Austritt den Status **Passiv** haben, werden diese bei einem neuen Rechnungslauf nicht mehr berücksichtigt.

Pflegerischer Austritt

Der pflegerische Austritt wird bei der Erstellung des interRAI-Formulars Entlassung im Menü **D112 Formular Entlassung** erstellt. Beim Speichern eines Entlassungsformulars öffnet sich ein entsprechendes Fenster. Darin wird festgelegt, welche Bereiche wie beispielsweise Beziehungen, Medikation, Unverträglichkeiten usw. abgeschlossen werden sollen. Zusätzlich zu den bereits bekannten Abschlüssen von

pflegerischen Informationen lassen sich beim pflegerischen Austritt neu auch Beziehungen abschliessen.

Uhrzeit beim Abschluss
Beim Abschluss wird bei allen Einträgen die Uhrzeit 23:59 Uhr des gewählten Abschlussdatums gesetzt.

Beispiel
Beim Abschluss von Medikationen wird das Austrittsdatum 26. April 2023 erfasst. Bei den selektierten Medikationen wird beim Feld **Letzte Verabreichung** der Wert 26. April 2023, 23:59 Uhr eingetragen.

Austritt planbarer Kunde
Im Menü **U116 Planbare Kunden** ist weiterhin der Vorgang **Kunde abschliessen** verfügbar, der ein entsprechendes Fenster für die Erfassung der Austrittsinformationen öffnet. Bisher konnten jeweils die Einsatzdefinitionen und die Gruppenzuweisungen einzeln abgeschlossen werden. Neu ist es nur noch möglich, alle Einsatzdefinitionen und die Gruppenzuweisungen gleichzeitig abzuschliessen.

Konfiguration bei allen Austritten
Bei allen Austritten ist für die Anzeige im entsprechenden Fenster die **Formulardefinition** verfügbar. Dadurch lässt sich festlegen, welche Felder angezeigt und durch die Benutzer ausgefüllt werden müssen.

Neues Menü «Y407 Unvollständige Austritte»
Im neu verfügbaren Menü **Y407 Unvollständige Austritte** werden die Adressen angezeigt, bei welchen noch nicht alle Austritte, beispielsweise der pflegerische Austritt, durchgeführt wurden.

Benutzerberechtigungen
Startseite > Y201 Benutzerberechtigungen > Adressen> Adresse

Das Menü **Y407 Unvollständige Austritte** wird allen Benutzern angezeigt, die für die Adressen über die Benutzerberechtigung **Daten lesen** verfügen.

Startseite > Y201 Benutzerberechtigungen > System > Verwaltung

Die Benutzerberechtigung **Unvollständige Austritte** anpassen, damit im Menü **Y407 Unvollständige Austritte** der Vorgang **Austritt vornehmen** verfügbar ist.

Konfiguration der Anzeige im Menü «Y407 Unvollständige Austritte»
Wann ein Austritt als vollständig gilt, ist von Organisation zu Organisation unterschiedlich. Damit jede Organisation für sich selbst festlegen kann, ob ein Austritt als

vollständig gilt, können die verschiedenen Kriterien im Menü **Y504 Konfiguration** konfiguriert werden. Abhängig von der jeweiligen Konfiguration wird ein Austritt im Menü **Y407 Unvollständige Austritte** als vollständig angezeigt.

Beispiel
Beim administrativen Austritt müssen die Notizen abgeschlossen werden. Solange die Notizen nicht abgeschlossen sind, ist der Austritt nicht vollständig.

Perigon Postfach-Nachricht nach Erfassung eines Austritts
Beim pflegerischen und beim Austritt des planbaren Kunden öffnet sich direkt nach der Erfassung eine Perigon Postfach-Nachricht, um weitere Personen über den Austritt zu informieren.

Beispiel
Nach dem pflegerischen Austritt wird die Administration mit der Perigon Postfach-Nachricht informiert, dass sie nun den administrativen Austritt vornehmen kann.

Konfigurationen
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Central > Austritt

- Den Konfigurationseintrag **Nach dem Pflege- / Dispo-Austritt eine neue Perigon Postfach-Nachricht öffnen** anpassen, um festzulegen, ob nach einem Austritt eine Postfach-Nachricht erstellt werden soll oder nicht.
- Die Konfigurationseinträge anpassen, welche festlegen, bei welchen Bereichen ein Austritt erstellt werden muss, damit der Austritt als vollständig gilt.

3.2 Zusätzlicher Ausdruck «Rapportkontrolle (Erfassungskontrolle)» in der Erfassungskontrolle

Kundenwunsch von Kunde 1414

Im Menü **J100 Erfassungskontrolle** ist neu der Ausdruck **Rapportkontrolle (Erfassungskontrolle)** verfügbar. Er basiert auf geplanten Diensten und enthält Informationen zum Arbeits- und Feriensaldo. Zusätzlich kann eine Bemerkung erfasst und auf dem Ausdruck angezeigt werden.

Ziel des Ausdrucks
Der Ausdruck wurde mit dem Ziel erstellt, damit dieser nach der Dienstplanung an die Mitarbeiter abgegeben werden kann. Die Mitarbeiter können danach im Verlauf des Monats von Hand Korrekturen an den Zeiten auf dem Ausdruck vornehmen (gemäss den effektiv gearbeiteten Dienstzeiten) und diesen visiert der Administration

zurückgeben. Die Administration hat dann die Möglichkeit, die effektiven Zeiten in das Perigon Spitex zu übernehmen. Für die Unterschrift des Mitarbeiters und des Vorgesetzten wird daher immer ein entsprechender Bereich ausgedruckt.

3.3 Option zur Anwendung der Filter beim Öffnen der Erfassungskontrolle

Kundenwunsch von diversen Kunden

Im Menü **J100 Erfassungskontrolle** kann neu festgelegt werden, ob die Filter beim Öffnen der Erfassungskontrolle angewendet werden sollen oder nicht. Dazu ist im Auswahlbereich Filter das Kontrollkästchen **Filter anwenden beim Öffnen** verfügbar. Ist das Kontrollkästchen aktiviert, werden beim Öffnen der Erfassungskontrolle die Filter direkt angewendet. Wie bisher kann dies zu Verzögerungen bei Öffnen der Erfassungskontrolle führen. Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, werden beim Öffnen der Erfassungskontrolle die Filter nicht angewendet. Bis der Filter erneut angewendet wird, stimmen jedoch die angezeigten Daten möglicherweise nicht mit den Filtereinstellungen überein.

Tipp
Bei aktiver Pendenzenliste wird die Erfassungskontrolle ebenfalls verzögert geöffnet, da die Berechnung der Pendenzen aufwändig ist. Die Pendenzenliste ausblenden, um das Öffnen der Erfassungskontrolle zu beschleunigen.

3.4 Anpassung der Bezeichnungen der Vorgänge für die Rapportfreigaben in der Erfassungskontrolle*

Im Menü **J100 Erfassungskontrolle** sind die Bezeichnungen der Vorgänge für die Rapportfreigaben in der Symbolleiste angepasst worden.

Bisher	Neu
Zur Prüfung durch Teamleitung freigeben	Freigabe durch Mitarbeiter
Zur Prüfung durch Administration freigeben	Freigabe durch Teamleitung
Zur Verrechnung freigeben	Freigabe durch Administration

Hinweis
Zusätzlich zu den Vorgängen im Menü **J100 Erfassungskontrolle** sind auch die Bezeichnungen der entsprechenden Benutzerberechtigungen im Menü **Y201 Benutzerberechtigungen** angepasst worden.

3.5 Anzeige der Protokollierung von mehreren Rapporten

Kundenwunsch von Kunde 4504

Sind im Menü **J100 Erfassungskontrolle** in der **Rapportliste** mehrere Rapporte markiert, wurden in der Protokollierung bisher nur die Informationen zu einem der markierten Rapporte angezeigt. Neu wird die Markierung vollständig berücksichtigt und die Protokollierung zeigt die Informationen aller markierter Rapporte an.

3.6 Konfigurierbare Anzahl Tage bis Zeugnis Pflicht für Prüfregel «20 - Kein Arztzeugnis»

Kundenwunsch von Kunde 1395

Seit der Perigon-Version 2022.3 kann konfiguriert werden, ab wie vielen Tagen nach der Zuweisung des Kunden zur Gruppe **5 Patient/in** die Meldung angezeigt wird, dass kein Zeugnis vorhanden ist. Dazu ist der Konfigurationseintrag **Anzahl Tage bis Zeugnis Pflicht wird (Prüfregel 20)** verfügbar.

Beispiel
Der Kunde ist ab dem 1. Mai 2023 der Gruppe der Gruppe **5 Patient/in** zugewiesen. Konfiguriert ist, dass die Meldung über ein fehlendes Zeugnis erst 14 Tage nach der Zuweisung angezeigt wird. Daher wird die Meldung über ein fehlendes Zeugnis erst ab dem 15. Mai 2023 im Menü **J100 Erfassungskontrolle** angezeigt.

Der Konfigurationseintrag wurde bisher nur bei der Ausführung der Prüfregel **20 - Kein Arztzeugnis** berücksichtigt. Neu wird der Wert im Konfigurationseintrag auch bei der Ausführung der Prüfregeln **55 - Sollwert für KLV a, b, c grösser 0 auf Zeugnis hinterlegt** und **56 - Sollwert für HW-Leistungen grösser 0 auf Zeugnis hinterlegt** berücksichtigt. Dadurch findet die Prüfung auf einen vorhandenen Sollwert im Zeugnis erst nach Ablauf der konfigurierten Tage statt.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Debitorenverwaltung > Arbeitsrapporte

Den Konfigurationseintrag **Anzahl Tage bis Zeugnis Pflicht wird (Prüfregel 20, 55 & 56)** anpassen, um die Dauer anzupassen.

3.7 Konfiguration des Status von importierten Rapporten

Kundenwunsch von diversen Kunden

Beim Import von Material-Rapporten, beispielsweise von Lifestage, kann neu der Status festgelegt werden, welchen die Rapporte nach dem Import haben sollen. Dadurch müssen zukünftig die importierten Rapporte nicht nochmals im Menü **J100 Erfassungskontrolle** freigegeben werden und der Verrechnungslauf lässt sich ohne Verzögerung starten.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Schnittstelle > Import > Materialbestellung

Den Konfigurationseintrag **Status von importierten Rapporten** anpassen, um den gewünschten Status (Neu, Geprüft durch Mitarbeiter oder Geprüft durch Teamleitung) der Rapporte nach dem Import festzulegen.

3.8 Automatische Speicherung von Rechnungen und Mahnungen als PDF-Datei im Perigon Docs*

Kundenwunsch von Kunde 3189

Beim definitiven Drucken von Rechnungen und Mahnungen können diese neu automatisch als PDF-Dateien im Perigon Docs gespeichert werden.

Zeitpunkt der Speicherung und Ausgabe

Die Rechnungen und Mahnungen werden beim definitiven Druck weiterhin auf Papier ausgegeben und gleichzeitig als PDF-Datei im Perigon Docs gespeichert. Bereits bestehende Dokumente werden beim erneuten Druck der gleichen Rechnung oder Mahnung überschrieben.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Systemeinstellung> Dokumentenablage

Die Konfigurationseinträge **Ablageordner für automatisch erstellte Rechnungsdokumente**, **Namensschema für automatisch erstellte Rechnungen**, **Ablageordner für automatisch erstellte Mahnungsdokumente** und **Namensschema für automatisch erstellte Mahnungen** anpassen, um den Speicherort und die Dateibezeichnung der PDF-Dateien festzulegen.

3.9 Weitere Spalten mit Informationen in der Mahnverwaltung

Kundenwunsch von Kunde 3189

Im Menü **L202 Mahnverwaltung** sind neu im Listenbereich zusätzlich die Spalten **Teilrechnungs-Nr.**, **Teilrechnungs-Kunde: Adress-ID**, **Teilrechnungs-Kunde: Vorname** und **Teilrechnungs-Kunde: Name** verfügbar. Dadurch sind bei der Anzeige einer Kunden-Rechnung die dazugehörigen Versicherungs-Rechnungen sichtbar. Umgekehrt sind bei der Anzeige von Versicherungs-Rechnungen die entsprechenden Kunden-Rechnungen sichtbar. Ebenfalls werden neu bei verschiedenen Informationen, beispielsweise bei der Rechnungsnummer, blau unterstrichenen Links angezeigt. Mit einem Klick auf den Link wird das entsprechende Menü geöffnet.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Central > Mahnverwaltung

Den Konfigurationseintrag **Informationen zu Teilrechnungen einblenden** anpassen, um die zusätzlichen Spalten anzuzeigen.

3.10 Anpassung der Standardvariable für Absenzen im Dashboard

Mit der Einführung von Caracal wurde der Kostenträger 9001 zu 9010 angepasst. Damit die Absenzen im Menü **Q100 Dashboard** auch weiterhin korrekt angezeigt werden, wird für Anzeige neu nur der Kostenträger 9010 berücksichtigt.

Konfiguration
Wenden Sie sich für die benötigte Konfiguration für die Anzeige der Absenzen an unseren Support.

3.11 Konfiguration der maximalen Patientenbeteiligung (max. PaBe) pro Kanton*

Kundenwunsch von Kunde 7250

Bisher konnte der Betrag für die maximale Patientenbeteiligung (max. PaBe) in einem zentralen Konfigurationseintrag definiert werden. Für Spitex-Organisationen, die in mehreren Kantonen arbeiten, führte dies dazu, dass die Vorschläge, die beim Erfassen der Pflegefinanzierungs-Definition angezeigt werden, nicht korrekt sind. Die Vorschläge mussten bei jedem Kunden manuell geprüft und ggf. angepasst werden. Neu kann für jeden Kanton der Betrag für die max. PaBe einzeln definiert werden. Dazu ist das Menü **W907 Max PaBe pro Kanton** verfügbar.

Benutzerberechtigung

Startseite > Y201 Benutzerberechtigungen > Kunden > Tabellen

Zur Anzeige des Menüs **W907 Max PaBe pro Kanton** die Benutzerberechtigung **Maximale Patientenbeteiligung pro Kanton** anpassen.

3.12 Übermittlung von Mitarbeiterdaten an Lifestage*

Kundenwunsch von diversen Kunden

Zusätzlich zu den Kundendaten, welche seit der Perigon Spitex-Version 2022.2 während der Nacht an Lifestage übermittelt werden, werden neu auch Mitarbeiterdaten übermittelt. Dadurch kann Perigon Hello für die Anmeldung an Lifestage verwendet werden.

Standardmässige Übermittlung

Standardmässig werden die Adress-IDs von Mitarbeiter-Adressen, die den Status **Passiv** haben, übermittelt. Dadurch ist der Mitarbeiterstamm bei Lifestage jederzeit aktuell und beinhaltet keine veralteten Adressen.

Zusätzliche Daten

Übermittelt werden bei aktivem Konfigurationseintrag zusätzlich die Daten aller Adressen, die zum Übermittlungszeitpunkt über die Adresserweiterung **Mitarbeiter** verfügen und die den Status **Aktiv** haben.

Versand der Daten an Lifestage

Die Daten werden während der Nacht an Lifestage gesendet.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Schnittstelle > Import > Materialbestellung

Den Konfigurationseintrag **Nächtliche Übermittlung von aktiven Kunden und Mitarbeitern** auf **Ja** anpassen, damit die Daten übermittelt werden.

3.13 Mehrere Kostenstellen für externe Leistungen in BFS-Erhebung*

Bisher konnte dem Konfigurationseintrag **291011 BFS_Erhebung: Kostenstellen für externe Leistungen** lediglich eine Kostenstelle zugewiesen werden. Die zugewiesene Kostenstelle wurde in der BFS-Erhebung für die Anzeige der Fremdleistungen in der Personalstatistik verwendet. Diese Hinterlegung hat auf die Stundenauswertung mit den Altersgruppen Einfluss. Mit dem neuen Finanzmanual sind mehrere Kostenstellen für solche Fremdleistungen verfügbar. Diese Kostenstellen sind neu standardmässig im Konfigurationseintrag **291011 BFS_Erhebung: Kostenstellen für externe Leistungen** enthalten.

3.14 Zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten für die Anzeige auf dem Ausdruck «03 Lohn-/Arbeitszeitauswertung detailliert pro MA»

Kundenwunsch von Kunde 3937

Für den Ausdruck **03 Lohn-/Arbeitszeitauswertung detailliert pro MA** (**J101 Rapporte** > Auswertungen > Lohn/Arbeitszeit > Lohnrekapitulation > 03 Lohn-/Arbeitszeitauswertung detailliert pro MA) sind zusätzliche Einstellungsmöglichkeiten für die Anzeige verfügbar. Die Informationen zur **Verrechenbarkeit**, zu **den rapportierten Artikeln** und zur **Überzeit** können ausgeblendet werden.

Hinweis
Die Einstellungen zur Anzeige werden in der Druckvorlage vorgenommen und sind dadurch immer für den Ausdruck gültig. Sie können nicht in den Druckeinstellungen angepasst werden.

Konfiguration
Wenden Sie sich für die benötigte Konfiguration der Anzeige auf dem Ausdruck an unseren Support.

3.15 Neue Prüfregeln für die Erfassungskontrolle*

Kundenwunsch von Kunde 7250

Folgende Prüfregel ist neu verfügbar:

Nummer	Bezeichnung	Beschreibung
76	Erfasster Rapport vor Eintritt oder nach Entlassung	Prüft, ob ein Rapport vor dem Eintritts- oder nach dem Entlassungsdatum eines Kunden erfasst wurde. Dabei wird berücksichtigt, ob ein SDA vorhanden ist oder ein bestehendes SDA durch einen Fallabbruch (HC oder CMH Frage A8 = Antwort 8) oder Formular Entlassung (Datum der letzten Inanspruchnahme der Leistung) beendet wurde.

4 Caracal Neuerungen 2023.2

Die folgenden Caracal Neuerungen sind bereits seit mehreren Monaten verfügbar. Die aktuellen Caracal Neuerungen finden Sie in der Online-Hilfe für Caracal (https://help.root.ch/de/caracal > Caracal Neuerungen).

4.1 Manuelle Erfassung von Ferien und Abwesenheiten

Kundenwunsch von diversen Kunden

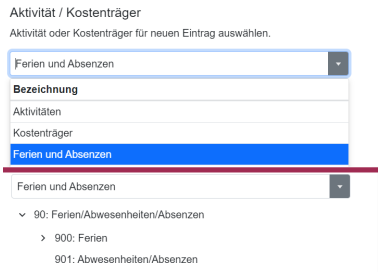

Abb. 1: Oben: Auswahl von Ferien und Absenzen / Unten: Auswahl des Kostenträgers

Wird der Stunden-Import aus dem Perigon Spitex nicht verwendet, müssen Stunden im Caracal manuell erfasst werden. Neu ist auch die manuelle Erfassung von **Ferien und Abwesenheiten auf den Kostenträgern** möglich. Dazu ist im Menü **Konten/Erfolgsrechnung** bei der Auswahl der Aktivität / des Kostenträgers der Wert **Ferien und Absenzen** mit den Kostenträgern der Gruppe 90 verfügbar.

4.2 Manuelle Erfassung von Einsätzen

Kundenwunsch von diversen Kunden

Abb. 2: Manuelle Erfassung von Einsätzen

Bei der manuellen Erfassung von Arbeitsstunden und verrechneten Stunden können neu auch Einsätze erfasst werden. Dazu ist neu im Menü **Konten/Erfolgsrechnung** bei der Erfassung die Spalte **Einsätze** verfügbar.

4.3 Übernahme von Werten aus Ertragskonten mit negativen Vorzeichen

Abb. 3: Einstellung negative Vorzeichen Import-Datei

Falls Erträge in der Finanzbuchhaltung mit einem **Minus (-)** geführt werden, muss dies beim Import von Finanzzahlen in das Caracal entsprechend definiert werden. Dazu ist neu im Menü **Allgemein** im Bereich **Konfiguration** das Kontrollkästchen **Ertragskonten in Import-Datei haben standardmässig negative Vorzeichen** verfügbar.

Aktivierung vor dem Import

Das **Kontrollkästchen** muss **vor dem Import der Finanzzahlen aktiviert** werden.

Vorgang beim Import

Beim Import werden negative Erträge zu positiven Erträgen konvertiert.

4.4 Berücksichtigung des KMU-Kontoplans beim Stundenimport

Kundenwunsch von Kunde 6288

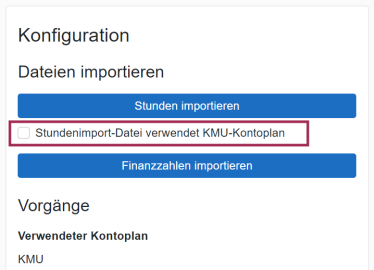

Abb. 4: Einstellung Stundenimport KMU-Kontoplan

Falls für die Kostenrechnung der KMU-Kontoplan verwendet wird (Kontrollkästchen **KMU-Kontenplan verwenden** bei der Neuerstellung der Kostenrechnung), muss dies beim Import von Stunden in das Caracal entsprechend definiert werden. Dazu ist neu im Menü **Allgemein** im Bereich **Konfiguration** das Kontrollkästchen **Stundenimport-Datei verwendet KMU-Kontoplan** verfügbar.

Aktivierung vor dem Import

Das **Kontrollkästchen** muss **vor dem Import der Stunden aktiviert** werden.

Information zu den Nummernbereichen

Die beiden Nummernbereiche (Spitex-Kontoplan der KMU-Kontoplan) dürfen im Perigon Spitex nicht vermischt werden. Das bedeutet, dass im Perigon Spitex im Menü **U115 Mitarbeiter** den Mitarbeitern nur die Kontotypen des Spitex-Kontoplans oder des KMU-Kontoplans zugewiesen sein dürfen.

4.5 Neuer Schlüssel für Verteilung Patientenbeteiligung

Kundenwunsch von diversen Kunden

Das **Konto 616** kann neu mit einem zusätzlich verfügbaren vordefinierten Schlüssel verteilt werden, gleich wie dies bereits vorher mit dem Konto 650 möglich war. Neu ist der Schlüssel **61 - Patientenbeteiligung** verfügbar. Der Betrag aus dem Konto 616 wird (gemäss verrechneter Stunden) auf folgende Kostenträger verteilt:

- Gruppe 500 ohne 5004
- Gruppe 501 ohne 5014
- Gruppe 502 ohne 5024

4.6 Verbessertes Verhalten bei unerwarteten Fehlern

Das Verhalten von Caracal bei unerwarteten Fehlern ist verbessert worden. Neu erhalten die Benutzer weitere Informationen zum Fehler und werden über das weitere Vorgehen informiert.

4.7 Übernahme der Daten einer bestehenden Kostenrechnung in eine neue Kostenrechnung

Kundenwunsch von diversen Kunden

Neu können Kostenrechnungen im Caracal kopiert werden. Für die Erstellung der Kopie sind die beiden Varianten **Kopieren** und **Daten von bestehender Kostenrechnung übernehmen** verfügbar.

Kopieren

Bei der Erstellung einer neuen Kostenrechnung ist der Vorgang **Kopieren** verfügbar. Mit dem Vorgang wird eine identische Kopie einer bestehenden Kostenrechnung erstellt.

Daten von bestehender Kostenrechnung übernehmen

Für die Übernahme bestimmter Daten aus einer bestehenden Kostenrechnung ist neu das Kontrollkästchen **Daten von bestehender Kostenrechnung übernehmen** verfügbar. Ist es aktiviert, werden folgende Daten übernommen:

- Daten aus dem Register **Allgemein**

  Hinweis
  Diverse Angaben und **Konfiguration** werden nicht übernommen.

- Daten aus dem Register **Aktivitäten**, inklusive der zugewiesenen Schlüssel
- Daten aus dem Register **Kostenträger**
- Daten aus dem Register **Anlagenbuchhaltung**
- Daten aus dem Register **Schlüssel** inklusive der selbst erstellten Schlüssel
- Daten aus dem Register **Konten/Erfolgsrechnung**

  Hinweise
  - Wurde der Betrag lediglich auf 1 Aktivität/Kostenträger verteilt, wird diese Verteilung übernommen und direkt angewendet.
  - Wurde der Betrag auf mehrere Aktivitäten/Kostenträger verteilt, wird diese Verteilung nicht übernommen und der Benutzer muss die Verteilung selber vornehmen.

5 Perigon Dispo Neuerungen 2023.2

5.1 Planung von Pausendiensten*

Kundenwunsch von diversen Kunden

Neu unterstützt das Perigon Dispo auch die Planung von Pausen. Dadurch wird die automatische Planung weiter optimiert. Damit Pausen geplant werden können müssen Pausendienste erfasst und den Arbeits-Dienstdefinitionen, während derer Pausen möglich sind, zugewiesen werden.

Pausendienste erfassen

Die Pausendienste werden im Menü **W601 Dienstdefinitionen** erfasst. Dazu ist der Vorgang **Neue Pausendienstdefinition** verfügbar. Da die Pausendienste bestehenden Dienstdefinitionen zugewiesen werden, sind weniger Einstellungsmöglichkeiten als bei den restlichen Dienstdefinitionen verfügbar.

> **Hinweis**
> Falls die Pause immer am selben Ort gemacht wird: Im Nachschlagefeld **Pausenort** den gewünschten Ort auswählen.

Pausendienst einer Dienstdefinition zuweisen

Damit die Pause auch automatisch geplant wird, muss diese einer Dienstdefinition im Menü **W601 Dienstdefinitionen** zugewiesen werden. Dazu die **Zeitdefinition** der gewünschten Dienstdefinition öffnen und im Nachschlagefeld **Pausendienstdefinition** die gewünschte Pausendienstdefinition auswählen.

> **Hinweis**
> Damit die Pause auch bereits bei geplanten Diensten zukünftig angewendet wird, müssen diese im Menü **E100 Dienstplan** neu geplant werden.

Verhalten bei der automatischen Planung

Bei der automatischen Planung werden die Pausen eigenständig innerhalb der definierten Toleranz verschoben. Manuelles verschieben ist nur bei manuellem Planen notwendig.

Anzeige im Einsatzplan

Abb. 5: Anzeige eines Pausendiensts im Einsatzplan

Im Menü **E101 Einsatzplan** werden die Pausendienste wie geplante Einsätze angezeigt. Dort können sie angepasst und an die gewünschte Position im Einsatzplan

verschoben werden.

5.2 Vereinfachter Ablauf beim Austritt des planbaren Kunden*

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Im Perigon Dispo betrifft der vereinfachte Kunden-Austritt den Austritt des planbaren Kunden im Menü **U116 Planbare Kunden**. Dort ist weiterhin der Vorgang **Kunde abschliessen** verfügbar, der ein entsprechendes Fenster für die Erfassung der Austrittsinformationen öffnet.

> **Hinweis**
> Detaillierte Informationen zum vereinfachten Austritt des planbaren Kunden finden Sie in diesen Update-News im Kapitel **Perigon Central Neuerungen 2023.2**.

5.3 Anpassungen an der Dienstplanansicht «Arbeitszeitansicht»

Kundenwunsch von diversen Kunden

Im Menü **E100 Dienstplan** wurden in der **Arbeitszeitansicht** (Menüleiste > Ansicht) die Arbeitszeiten aller Dienste mit dem Zeiteinfluss **Arbeitszeit** angezeigt. Neu werden mit der **Arbeitszeitansicht** die Arbeitszeiten aller Dienste, ausser der Dienste mit dem Zeiteinfluss **Keine Arbeitszeit**, **Keine Arbeitszeit (gemäss Arbeitszeitdefinition)** und **Pikett**, angezeigt.

5.4 Veröffentlichung des Einsatzplans*

Kundenwunsch von Kunde 7250

Wie bereits bei den Dienstplänen seit längerer Zeit möglich, können neu auch Einsatzpläne veröffentlicht werden, sobald die Planung abgeschlossen ist. Bei welchen Mitarbeitern und bis wann die Einsatzpläne veröffentlicht werden, lässt sich dabei individuell festlegen. Zur Veröffentlichung der Einsatzpläne ist neu im Menü **E101 Einsatzplan** der Vorgang **Einsatzplan veröffentlichen** (Menüleiste > Vorgänge) verfügbar.

Nach der Veröffentlichung des Einsatzplans

Nach der Veröffentlichung kann an die betroffenen Mitarbeiter eine Nachricht in ihr Perigon Postfach versendet werden. Die Nachricht informiert die Mitarbeiter darüber, dass ihr Einsatzplan nun bis zum festgelegten Datum veröffentlicht ist. Die Einsätze, welche innerhalb des veröffentlichten Zeitbereichs liegen, sind nun für den Mitarbeiter am Desktop und im Perigon Mobile sichtbar. Einsätze, welche nach dem Veröffentlichungsdatum liegen, werden nicht angezeigt.

Anzeige im Perigon Mobile

Im Perigon Mobile werden im Menü **Einsatzplan** und in den **Mitarbeiterdetails** nur die Einsätze angezeigt, welche innerhalb des veröffentlichten Zeitbereichs liegen.

> **Hinweis**
> Falls der Vorgang **Einsatzplan veröffentlichen** nicht verwendet wird, ändert sich nichts. Die Einsatzpläne aller Mitarbeiter sind standardmässig bis am 31. Dezember 2099 veröffentlicht.

5.5 Erfassung einer Begründung bei der Absage eines Einsatzes

Kundenwunsch von Kunde 3937

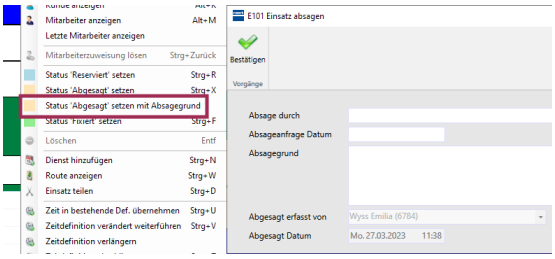

Abb. 6: Absage eines Einsatzes mit Absagegrund

Bei der Erfassung einer Einsatz-Absage im Menü **E101 Einsatzplan** kann neu ein Absagegrund erfasst werden. Dazu ist der Vorgang **Status 'Abgesagt' setzen mit Absagegrund** verfügbar, welcher über das Kontextmenü im Kunden- oder im Mitarbeiterbereich geöffnet wird. Mit diesem Vorgang wird ein Fenster geöffnet, in welchem die gewünschten Informationen zum Absagegrund erfasst werden können.

> **Hinweis**
> Im Perigon Mobile wird weiterhin nur angezeigt, dass der Einsatz abgesagt ist. **Der Absagegrund und die weiteren Informationen** zur Absage werden im **Perigon Mobile nicht angezeigt**.

5.6 Provisorische Planung über Nacht*

Seit der Perigon Spitex-Version 2023.1 können die Einsätze im Menü **E101 Einsatzplan** jede Nacht automatisch geplant werden. Die automatisch geplanten Einsätze sind am nächsten Morgen direkt im Einsatzplan sichtbar. Zur Erstellung der automatischen Planung ist der Vorgang **Automatische Planung terminieren** (Menüleiste > Vorgänge) verfügbar. Neu kann die automatisierte Planung auch nur provisorisch durchgeführt werden. Bei der provisorischen Planung werden keine sichtbaren Einsätze im Einsatzplan geplant, sondern die Planung wird durch das Perigon Spitex im Hintergrund simuliert. Die Ergebnisse dieser Simulation mit Informationen zu nicht geplanten Einsätzen, zu Über- und Unterplanung usw. werden mit einer Nachricht an das Perigon

Postfach der gewählten Empfänger versendet.

5.7 Mehrsprachigkeit für weitere Stammdaten verfügbar

Kundenwunsch von Kunde 7250

In den Menüs **W602 Dienstvorlagen**, **W611 Einsatzvorlagen**, **W612 Einsatzvorlagengruppen** und **W620 Anforderungen** können die Stammdaten neu auch in Französisch und Italienisch erfasst werden.

Konfigurationen
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Systemeinstellung > Formulardefinition > Editor

Den Konfigurationseintrag **Mehrsprachigkeit aktivieren** anpassen, damit die Stammdaten in Italienisch und Französisch erfasst werden können.

5.8 Gruppierung nach Monat und Anpassung der Bezeichnung des Ausdrucks «Mahlzeitenliste»

Kundenwunsch von Kunde 7637

Im Menü **E102 Mahlzeitenaufträge** ist die Bezeichnung des Ausdrucks von bisher **Mahlzeitenliste Monatsübersicht** zu **Mahlzeitenliste** angepasst worden. Ebenfalls ist neu das Kontrollkästchen **Gruppiert nach Monat** verfügbar. Ist das Kontrollkästchen aktiviert, werden die Mahlzeiten auf dem Ausdruck nach Monat gruppiert.

Hinweis
Sobald der gewählte Zeitbereich für den Ausdruck mehr als 29 Tage umfasst, muss das Kontrollkästchen aktiviert sein.

6 Perigon RAI Neuerungen 2023.2

6.1 Filterung nach Adress-Status in der Assessment-Überwachung

Kundenwunsch von diversen Kunden

Im Menü **Q126 Assessment-Überwachung** können die Adressen neu auch nach **Status** (Aktiv oder Passiv) gefiltert werden. Dazu ist in der Symbolleiste der Filter **Adress-Status** verfügbar.

> **Hinweis**
> Die Anzeige in der Assessment-Überwachung kann nur mit den Filtereinstellungen in der Symbolleiste angepasst werden. Die zusätzliche Filterung direkt im Listenbereich ist aufgrund technischer Einschränkungen weiterhin nicht möglich.

6.2 Vereinfachter Ablauf beim pflegerischen Austritt*

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Im Perigon RAI betrifft der vereinfachte Kunden-Austritt den pflegerischen Austritt. Dieser wird bei der Erstellung des interRAI-Formulars Entlassung im Menü **D112 Formular Entlassung** erstellt.

> **Hinweis**
> Detaillierte Informationen zum vereinfachten pflegerischen Austritt finden Sie in diesen Update-News im Kapitel **Perigon Central Neuerungen 2023.2**.

6.3 Zugriff auf Swiss Cloud mit dem Betriebssystem macOS von Apple wird nicht mehr unterstützt

Ein vollumfänglicher Support von macOS Betriebssystem als Client kann zukünftig durch die root-service ag nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Integration von Druckern und der Dateiaustausch haben immer wieder zu Problemen geführt, welche wiederum grosse Supportaufwände verursacht haben.

Der technische Zugriff mit macOS auf Swiss Cloud ist aktuell weiterhin möglich. Wir raten aber davon ab. Beachten Sie auch unsere Newsletter zum Thema **Modern Workplace** mit weiteren Informationen zu den Anpassungen an der Swiss Cloud.

Empfehlung

Bei zukünftigen Anschaffungen nur Windows-Geräte berücksichtigen.

6.4 Vorankündigung: Umstellung von RAI-Cloud- und Perigon Office-Kunden

Aktuell ist es möglich, mit einem macOS auf das Perigon Spitex zuzugreifen, obwohl macOS für das Perigon Spitex nicht unterstützt wird. Das ist nur möglich, weil das Perigon Spitex auf einer Terminal Server-Umgebung betrieben wird. Im 2024 wird die Terminal Server-Umgebung abgebaut und folglich muss das Perigon Spitex direkt auf einem Windows PC betrieben werden.

Empfehlung

Anschaffungen eines Windows-Geräts.

7 Perigon Care Neuerungen 2023.2

7.1 Konfigurierbare Anzeige der Leistung «Kompressionsstrümpfe/-verband» aus Auswahl in den Wundinterventionen*

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Bei der Erstellung einer Wundintervention im Menü **D200 Pflegeplanung** war bisher auch die Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** standardmässig verfügbar. Rückmeldung haben aufgezeigt, dass die Verfügbarkeit dieser Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** bei den Wundinterventionen für Verwirrung sorgt. Dies, weil diese Leistung nur wenig oder gar nicht mit Wundinterventionen im Zusammenhang steht. Verfügbar war sie jedoch aufgrund der Vorgabe im Leistungskatalog. Neu ist die Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** bei den Wundinterventionen standardmässig ausgeblendet.

Hinweise

- Nach dem Ausblenden der Leistung bei den Wundinterventionen ist diese weiterhin in den restlichen Interventionen verfügbar.
- Die konfigurierbare Anzeige der Leistung ist auch im Perigon Mobile verfügbar.

Konfiguration

Startseite > System > Y504 Konfiguration > RAI > Pflegeplanung

Den Konfigurationseintrag **Kompressionsstrümpfe/-verband ist Teil der Wunddokumentation** anpassen, damit die Leistung Kompressionsstrümpfe/-verband wieder für Wundinterventionen verfügbar ist.

7.2 NANDA-I-Pflegediagnosen 2021-2023 und NANDA Plus*

Die NANDA-I-Pflegediagnosen 2021-2023 und NANDA Plus sind neu verfügbar.

Hinweis

Die NANDA-I-Pflegediagnosen 2021-2023 und NANDA Plus werden in einer zukünftigen Version des Perigon Spitex auch auf Italienisch und Französisch verfügbar sein.

Zusätzliche Felder «Assoziierte Bedingungen» und «Risikopopulationen»

Bei der Auswahl einer Diagnose im Menü **D200 Pflegeplanung** werden neu auch die beiden Felder **Assoziierte Bedingungen** und **Risikopopulationen** angezeigt. Diese waren bisher nur in der gedruckten Version der NANDA-I-Pflegediagnosen verfügbar.

Hinweis
Die beiden Felder **Assoziierte Bedingungen** und **Risikopopulationen** werden auch angezeigt, wenn frühere NANDA-I-Pflegediagnosen verwendet werden und sind auch im Perigon Mobile verfügbar. Jedoch sind die entsprechenden Textbausteine der früheren NANDA-I-Pflegediagnosen nicht in den neuen Feldern verfügbar, sondern werden – wie bisher – in den bereits bestehenden Feldern angezeigt.

7.3 Automatische Aktualisierung von Einsätzen bei Änderungen an Interventionen in der Pflegeplanung*

Kundenwunsch diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Bei der Anpassung von Interventionen im Menü **D200 Pflegeplanung** wurden bisher mit den Interventionen verbundene Einsätze nicht in jedem Fall aktualisiert. Entweder benötigte der Mitarbeiter, der die Interventionen angepasst hat, zusätzlich Schreibrechte für den Einsatzplan oder die Einsätze musste von einem anderen Mitarbeiter mit entsprechenden Schreibrechten angepasst werden. Neu werden die Einsätze immer automatisch aktualisiert, wenn ein Mitarbeiter Schreibrechte auf die Pflegeplanung hat und er Interventionen in der Pflegeplanung anpasst. Im Gegensatz zu früher benötigt dieser Mitarbeiter neu keine Schreibrechte für den Einsatzplan. Wie bisher kann mit einem Konfigurationseintrag festgelegt werden, ob eine Perigon Postfach-Nachricht erstellt werden soll.

Hinweis
Der Versand der Perigon Postfach-Nachricht ist im Perigon Mobile nicht möglich.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > RAI > Pflegeplanung

Den Konfigurationseintrag **Postfach-Nachricht bei planungsrelevanten Änderungen in der Pflegeplanung anzeigen** anpassen, falls eine Perigon Postfach-Nachricht bei Änderungen an Interventionen erstellt werden soll.

7.4 Anzeige von Dispo-Bezugspersonen und Fallführungen auf dem Ausdruck «Auftragsbestätigung für Spitex-Dienstleistungen»

Kundenwunsch von Kunde 1012

Im Menü **D200 Pflegeplanung** können neu auf dem Ausdruck **Auftragsbestätigung für Spitex-Dienstleistungen** auch Informationen zu den Dispo-Bezugspersonen und zu den

Fallführungen angezeigt werden. Zur Anzeige sind in den Druckeinstellungen die beiden Auswahlmenüs **Bezugspersonen drucken** und **Fallführungen drucken** verfügbar.

Hinweis
Um den Datenschutz zu gewährleisten, werden nur die Anreden und die Nachnamen der Bezugspersonen und Fallführungen angezeigt.

7.5 Benutzerberechtigung zum Sperren des Leistungsplanungsblatts

Für den Vorgang **Leistungsplanungsblatt sperren** im Menü **D202 Leistungsplanungsblatt**) ist neu eine eigene Benutzerberechtigung verfügbar.

Benutzerberechtigung
Startseite > Y201 Benutzerberechtigungen > Leistungsplanungsblatt

Die Benutzerberechtigung **Leistungsplanungsblatt sperren** anpassen.

7.6 Anzeige von Wirkstoffen auf dem Ausdruck «Medikamentenbericht» im Hochformat

Kundenwunsch von Kunde 4025

Im Menü **D303 Medikationen** wurden die Wirkstoffe auf dem Ausdruck **Medikamentenbericht** bisher nur angezeigt, wenn dieser im Querformat erstellt wurde. Neu können die Wirkstoffe auch auf dem Hochformat-Ausdruck angezeigt werden. Zur Anzeige ist daher in den Druckeinstellungen das Kontrollkästchen **Wirkstoffe anzeigen** auch für das Hochformat verfügbar.

7.7 Automatische Aktualisierung der importierten Medikamente aus dem Medikamentenkatalog

Kundenwunsch von Kunde 7250

Damit Medikamente im Menü **D303 Medikationen** verfügbar sind, müsse diese im Menü **W200 Medikamente** importiert und aktualisiert werden. Bisher war für die Aktualisierung der importierten Medikamente nur der manuelle Vorgang **Medikamente aktualisieren** verfügbar. Neu können die Medikamente während der Nacht automatisch aktualisiert werden. Sind Änderungen zu den bereits importierten Medikamenten vorhanden, wird eine PDF-Datei mit Informationen zu den Änderungen erstellt und diese im UserData-Verzeichnis abgelegt.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > RAI > Medikamentenverwaltung

Den Konfigurationseintrag **Tägliche Aktualisierung aktiv** anpassen, um die importierten Medikamente automatisch zu aktualisieren.

7.8 Weitere Spalte mit Informationen zur Herkunft der Medikamente

Kundenwunsch von Kunde 7250

Im Menü **W200 Medikamente** ist im Listenbereich neu zusätzlich die Spalte **Herkunft der Daten** verfügbar. Die Spalte zeigt an, ob ein Medikament aus einem Medikamentenkatalaog importiert oder selbst erfasst wurde.

7.9 Abschliessen und Öffnen von Medikationen, Medikamentenbezüge und Unverträglichkeiten und Allergien

Kundenwunsch von diversen Kunden

Bisher konnten in den Menüs **D303 Medikationen**, **D304 Medikamentenbezug** und **D306 Unverträglichkeiten und Allergien** die Medikationen, Medikamentenbezüge und Unverträglichkeiten und Allergien nur durch das Setzen oder Entfernen eines Abschlussdatums abgeschlossen oder wieder geöffnet werden. Neu sind in den Menüs jeweils passende Vorgänge zum Abschliessen (beispielsweise **Medikationen abschliessen**) und Öffnen (beispielsweise **Medikationen wieder öffnen**) verfügbar. Die Vorgänge können ausgeführt werden, sobald in der Spalte **Selektion** einer oder mehrere Einträge selektiert sind.

Uhrzeit beim Abschluss

Beim Abschluss wird bei allen Einträgen die Uhrzeit 23:59 Uhr des gewählten Abschlussdatums gesetzt.

Beispiel

Beim Abschluss von Medikationen wird das Austrittsdatum 26. April 2023 erfasst. Bei den selektierten Medikationen wird beim Feld **Letzte Verabreichung** der Wert 26. April 2023, 23:59 Uhr eingetragen.

7.10 Anzeige zusätzlicher Informationen auf dem Bedarfsmeldeformular

Kundenwunsch von Kunde 7250

Für das Bedarfsmeldeformular (Ausdruck **Bedarfsmeldung für pflegerische Leistungen** im Menü **D202 Leistungsplanungsblatt**) sind neu zusätzliche folgende Informationen verfügbar: Die erbrachten Hauswirtschafts-Stunden pro Monat, das Total der Hauswirtschafts-Stunden auf der Bedarfsmeldung, die KLV-Stunden pro Woche, die KLV-Stunden pro Monat und das Total der KLV-Stunden. Die Informationen sind für alle Bedarfsmeldeformulare, unabhängig vom Kanton, verfügbar.

Konfiguration

Wenden Sie sich für die benötigte Konfiguration für die Anzeige der gewünschten Informationen an unseren Support.

7.11 Ausdruck von Rapporten direkt aus der Fallführungsübersicht

Kundenwunsch von Kunde 3937

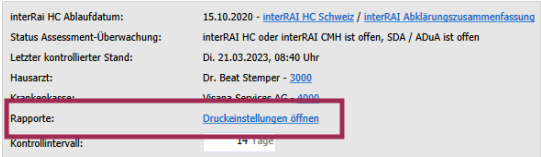

Abb. 7: Link zu den Druckeinstellungen

Im Menü **Q119 Fallführungsübersicht** können neu im Bereich **Kunde** direkt die Druckeinstellungen aus dem Menü **J101 Rapporte** geöffnet werden. Dazu ist der Link **Druckeinstellungen öffnen** verfügbar. Mit dieser Neuerung kann die Fallführung Rapport-Ausdrucke, beispielsweise das provisorische Kalendarium, erstellen, ohne die benötigen Kunden-Daten nochmals eingeben zu müssen.

7.12 Kundenauswahl in der Fallführungsübersicht*

Kundenwunsch aus dem Perigon Forum

Im Menü **Q119 Fallführungsübersicht** kann neu direkt der gewünschte Kunde ausgewählt werden, ohne dass vorgängig eine Fallführung ausgewählt werden muss. Dadurch ist es nicht mehr zwingend notwendig, dass bekannt ist, welcher Mitarbeiter bei welchen Kunden als Fallführung hinterlegt ist. Zur Auswahl des Kunden ist in der Symbolleiste der Filter **Kunde** verfügbar.

7.13 Mehrsprachigkeit für Merkmalgruppen und Merkmale für Formulare verfügbar

Kundenwunsch von Kunde 7250

Neu können auch Merkmalgruppen und Merkmale für Formulare in Französisch und Italienisch erfasst werden. Den Benutzern werden danach die Merkmale in der Sprache angezeigt, mit welcher sie am Perigon (Desktop oder Mobile) angemeldet sind.

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > Systemeinstellung > Formulardefinition > Editor

Den Konfigurationseintrag **Mehrsprachigkeit aktivieren** anpassen, damit die Merkmale in Italienisch und Französisch verfügbar sind.

7.14 500 anstatt 100 Zeichen für Feldbeschreibungen in Formularen

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Bei selbst erstellten Formularen waren bisher für die Feldbezeichnungen (beispielsweise Fragen bei selbst erstellten Abklärungsformularen) nur 100 Zeichen verfügbar. Dadurch war es nicht möglich, die Fragen vollständig zu erfassen. Damit die Fragen vollständig erfasst werden können, sind neu **500 Zeichen** für die Feldbezeichnungen verfügbar.

7.15 Übersicht über die Interventionen in der Aufgabenübersicht*

Kundenwunsch von Kunde 5719

Das neu verfügbare Menü **Q127 Aufgabenübersicht** zeigt den Status von geplanten Interventionen an und ermöglicht dadurch ein effizientes Controlling über die durchgeführten Interventionen. Angezeigt wird jeweils, ob eine Intervention erledigt wurde (Status **Erledigt**), nicht erledigt wurde (Status **Nicht erledigt**) oder noch pendent ist (Status **Pendent**).

Konfiguration
Startseite > System > Y504 Konfiguration > RAI > Aufgabenübersicht

Den Konfigurationseintrag **Aufgabenübersicht anzeigen** anpassen, damit das Menü **Q127 Aufgabenübersicht** verfügbar ist.

8 Perigon Mobile Neuerungen 2023.2

8.1 Übernahme von Einsätzen anderer Mitarbeiter*

Kundenwunsch von diversen Kunden

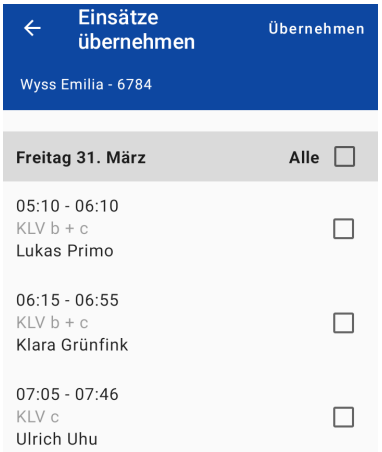

Abb. 8: Übernahme der Einsätze eines Mitarbeiters

Konnte ein Mitarbeiter einen Einsatz nicht durchführen, musste er sich bisher bei der Planung melden, damit diese den Einsatz umplant. Neu können heutige und morgige Einsätze anderer Mitarbeiter direkt im Perigon Mobile übernommen werden. Das ist vor allem an Wochenenden und bei selbst organisierten Teams von Vorteil, da so der «Umweg» über die Planung entfällt.

Menü zur Auswahl der Einsätze öffnen

Das Menü **Einsätze übernehmen** ist in den Mitarbeiterdetails oder Kundendetails verfügbar. Dazu das Menü **Adressen** öffnen, den gewünschten Mitarbeiter oder Kunden auswählen und danach auf **Einsätze übernehmen** tippen.

Einsätze auswählen

Die Kontrollkästchen bei den gewünschten Einsätzen aktivieren. Falls alle Einsätze eines Tages ausgewählt werden sollen: Das Kontrollkästchen **Alle** beim gewünschten Tag aktivieren. Danach in der Aktionsleiste auf **Übernehmen** tippen und den Hinweis mit **Übernehmen** bestätigen.

Hinweise

- Es können nur die Einsätze des aktuellen und des nächsten Tages übernommen werden.
- Bereits abgesagte Einsätze werden nicht angezeigt und können nicht übernommen werden.

Benutzerberechtigung

Startseite > Y201 Benutzerberechtigungen > Mobile Spezialberechtigungen

Die Benutzerberechtigung **Einsätze übernehmen** muss beim gewünschten Benutzer / den gewünschten Benutzern aktiviert sein, um Einsätze von Kunden oder anderen Mitarbeitern zu übernehmen.

8.2 Anzeige der Hilflosenentschädigung

Kundenwunsch von Kunde 3937

Abb. 9: Anzeige Hilflosenentschädigung

Neu wird in den **Einsatzdetails** und im Menü **Kundenübersicht** (jeweils im Bereich **Kunden- und Einsatzinformationen** unter **Weiteres**) die **Hilflosenentschädigung** angezeigt.

8.3 Konfigurierbare Anzeige der Leistung «Kompressionsstrümpfe/-verband» aus Auswahl in den Wundinterventionen

Kundenwunsch von diversen Kunden und aus dem Perigon Forum

Bei der Erstellung einer Wundintervention im Menü **Pflegeplanung** war bisher auch die Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** standardmässig verfügbar. Rückmeldung haben aufgezeigt, dass die Verfügbarkeit dieser Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** bei den Wundinterventionen für Verwirrung sorgt. Dies, weil diese Leistung nur wenig oder gar nicht mit Wundinterventionen im Zusammenhang steht. Verfügbar war sie jedoch aufgrund der Vorgabe im Leistungskatalog. Neu ist die Leistung **10115 Kompressionsstrümpfe/-verband** bei den Wundinterventionen standardmässig ausgeblendet.

Hinweise

- Nach dem Ausblenden der Leistung bei den Wundinterventionen ist diese weiterhin in den restlichen Interventionen verfügbar.
- Die konfigurierbare Anzeige der Leistung ist auch im Perigon Desktop verfügbar.

9 Im Perigon Spitex zukünftig nicht mehr verfügbare Funktionen 2023.2

Die folgenden Vorgänge, Funktionen und Module werden in einer zukünftigen Version des Perigon Spitex nicht mehr verfügbar sein.

9.1 Konfigurationseintrag «Erinnerungsnachricht Anzahl Tage vor Erinnerungsdatum» nicht mehr verfügbar

Der Konfigurationseintrag **Erinnerungsnachricht Anzahl Tage vor Erinnerungsdatum** (Y504 Konfiguration > Dispo > Einsatzplan > Einsatzdefinition) wird entfernt.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
Der Konfigurationseintrag ist ab dieser Perigon-Version (Version 2023.2) nicht mehr verfügbar.

Alternative
Keine. Die Erinnerungsfunktion in den Einsatzdefinitionen ist bereits seit der Perigon-Version 2022.1 nicht mehr verfügbar.

9.2 Konfigurationseintrag «PDF nur bei Notizen oder fixierten Einsätzen anzeigen» nicht mehr verfügbar

Der Konfigurationseintrag **PDF nur bei Notizen oder fixierten Einsätzen anzeigen** (Y504 Konfiguration > Dispo > Einsatzplan > Einsatzdefinition) wird entfernt.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
Der Konfigurationseintrag ist ab dieser Perigon-Version (Version 2023.2) nicht mehr verfügbar.

Alternative
Keine. Der verändert weiterführen-Vorgang wurde überarbeitet und das Protokoll ist nicht mehr verfügbar.

9.3 Konfigurationseintrag «Benutze zusätzlich Perigon Mobile Rapporte für Dienstplansaldo Projektion» nicht mehr verfügbar

Der Konfigurationseintrag **Benutze zusätzlich Perigon Mobile Rapporte für Dienstplansaldo Projektion** (Y504 Konfiguration > Dispo > Dienstplan) wird entfernt.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version

Der Konfigurationseintrag ist ab der Perigon-Version 2023.3 (Veröffentlichung: September 2023) nicht mehr verfügbar.

Alternative

Keine. Das Verhalten wird ab der Perigon-Version 2023.3 gleich sein, wie bei bisher aktiviertem Konfigurationseintrag.

9.4 Konfigurationseintrag «Abgesagt Status setzen/entfernen» nicht mehr verfügbar

Der Konfigurationseintrag **Abgesagt Status setzen/entfernen** (Y504 Konfiguration > Dispo > Einsatzplan) wird entfernt.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version

Der Konfigurationseintrag ist ab der Perigon-Version 2023.3 (Veröffentlichung: September 2023) nicht mehr verfügbar.

Alternative

Keine

9.5 Konfigurationseintrag «Reserviert Status setzen/entfernen» nicht mehr verfügbar

Der Konfigurationseintrag **Reserviert Status setzen/entfernen** (Y504 Konfiguration > Dispo > Einsatzplan) wird entfernt.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version

Der Konfigurationseintrag ist ab der Perigon-Version 2023.3 (Veröffentlichung: September 2023) nicht mehr verfügbar.

Alternative

Keine

9.6 Perigon Spitex mit mehreren Mandanten nicht mehr verfügbar

Perigon Spitex wird zukünftig **nicht mehr mit mehreren Mandanten (Datenbanken)** betrieben werden können.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version

Die Möglichkeit, das Perigon Spitex mit mehreren Mandanten zu betreiben ist ab der Perigon-Version 2023.3 (Veröffentlichung: September 2023) nicht mehr verfügbar.

Alternative
Nur ein Mandant pro Perigon Spitex-Installation.

9.7 Zugriff auf Swiss Cloud mit dem Betriebssystem macOS von Apple wird nicht mehr unterstützt

Ein vollumfänglicher Support von macOS Betriebssystem als Client kann zukünftig durch die root-service ag nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Integration von Druckern und der Dateiaustausch haben immer wieder zu Problemen geführt, welche wiederum grosse Supportaufwände verursacht haben.

Der technische Zugriff mit macOS auf Swiss Cloud ist aktuell weiterhin möglich. Wir raten aber davon ab. Beachten Sie auch unsere Newsletter zum Thema **Modern Workplace** mit weiteren Informationen zu den Anpassungen an der Swiss Cloud.

Empfehlung
Bei zukünftigen Anschaffungen nur Windows-Geräte berücksichtigen.

9.8 Vorankündigung: Umstellung von RAI-Cloud- und Perigon Office-Kunden

Aktuell ist es möglich, mit einem macOS auf das Perigon Spitex zuzugreifen, obwohl macOS für das Perigon Spitex nicht unterstützt wird. Das ist nur möglich, weil das Perigon Spitex auf einer Terminal Server-Umgebung betrieben wird. Im 2024 wird die Terminal Server-Umgebung abgebaut und folglich muss das Perigon Spitex direkt auf einem Windows PC betrieben werden.

Empfehlung
Anschaffungen eines Windows-Geräts.

9.9 Perigon light Web nach dem Wechsel auf Perigon Hello nicht mehr verfügbar

Perigon light Web ist nach dem Wechsel auf Perigon Hello nicht mehr verfügbar.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
nach dem Wechsel auf Perigon Hello

Alternative
Keine

9.10 Perigon light Web nicht mehr verfügbar

Perigon light Web ist aber der Perigon-Version-2024.1 (Veröffentlichung: Januar 2024) nicht mehr verfügbar.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
2024.1 (Veröffentlichung: Januar 2024)

Alternative
Keine

9.11 Anpassung kundenspezifischer Prüfregeln

Prüfregeln für die Erfassungskontrolle, welche kundenspezifisch entwickelt wurden (meist Prüfregeln mit der Nummer über 10'000), müssen umprogrammiert werden, damit sie auch weiterhin lauffähig sind.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
Die aktuell bestehenden kundenspezifischen Prüfregeln sind ab der Perigon-Version 2024.1 (Veröffentlichung: Januar 2024) nicht mehr lauffähig.

Alternative
Kostenpflichtige Anpassung kundenspezifischer Prüfregeln. Wenden Sie sich für einen Kundenauftrag an unseren Support.

9.12 Anmeldung mit aktueller Anmeldeverwaltung nicht mehr möglich

Die Anmeldung am Perigon mit der aktuellen Anmeldeverwaltung ist ab der Perigon-Version 2024.1 (verfügbar ab 1. Januar 2024) nicht mehr möglich. Danach ist die Anmeldung am Perigon **nur noch mit Perigon Hello** möglich.

Nicht mehr verfügbar ab Perigon-Version
2024.1 (Veröffentlichung: Januar 2024)

Alternative
Perigon Hello

root-service ag
Wydenstrasse 29
8575 Bürglen

Telefon: +41 (0)71 634 80 40
E-Mail: info@root.ch
Internet: web.root.ch